

Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik



Präsentation im Rahmen
des LIAB-Workshops
am 26. November 2004

Referenten:
Silke Hamann, IAB ITM
Steffen Kaimer, IAB ITM

Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik (BLH) Grundgesamtheit für die IAB-Beschäftigtenstichprobe

$$\text{BLH} = \text{IABS} - \text{S}$$

Bestandteile und Mengengerüst der Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik (BLH)



- ▶ Die aktuell gültige BLH umfasst über 1,1 Milliarden Datenzeilen aus dem Zeitraum 1975-2002.
- ▶ Die BLH beinhaltet damit Historiken zu Beschäftigung und Leistungsempfang von über 68 Millionen Personen.

Ausschnitt eines BLH-Kontos

Lückenlosen Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Verhältnis

Abmeldung als Auszubildender

Vsnr	Beginn- datum	Ende- datum	Quelle	Leist- art	Betriebs- nummer	Abgabe- grund	Pers.- gruppe	Entgelt	Stellung im Beruf
xxtmmjOyyy	01.01.1997	30.08.1997	1		00000000	30	102	12000	0
xxtmmjOyyy	01.09.1997	31.12.1997	1		00000000	50	101	10000	1
xxtmmjOyyy	01.01.1998	31.03.1998	1		00000000	30	101	9000	2
xxtmmjOyyy	01.04.1998	31.01.1999	2	1		5			
xxtmmjOyyy	01.10.2000	31.12.2000	1		00000001	50	101	12000	2

Lücke von 8 Monaten

Leistungsbezug Arbeitslosengeld

Jahresmeldung als soz.pflichtiger Arbeiter

Meldungen während eines Beschäftigungsverhältnisses

- ▶ **Für alle Beschäftigungsverhältnisse die über den Jahreswechsel hinaus andauern, sind für jedes Jahr so genannte Jahresmeldungen (Entgeltmeldungen) abzugeben.**
- ▶ **Dazwischen sind folgende Änderungen direkt zu melden**
 - ▶ Wechsel des Beitragsgruppen
 - ▶ Wechsel der Krankenkasse
 - ▶ Beginn bzw. –ende eines Ausbildungsverhältnisses
- ▶ **Nicht zwingend relevant sind dagegen z.B.**
 - ▶ Wechsel bei der Stellung im Beruf
- ▶ **Konsequenzen:**
 - ▶ Interne Mobilität wird unterschätzt
 - ▶ Unschärfen bei Entgeltanalysen usw.

Integrierte Beschäftigungszeiträume

- ▶ **Der zentrale Überbegriff ist ‚sozialversicherungspflichtige Beschäftigung‘. Darunter fallen:**
 - ▶ Abhängige Beschäftigungsverhältnisse
 - ▶ Betriebliche Ausbildungsverhältnisse
 - ▶ Unterbrochene Beschäftigungsverhältnisse
- ▶ **Seit 01.04.99 sind auch Beschäftigungsverhältnisse unterhalb der Geringfügigkeitsgrenze integriert.**
- ▶ **Nicht enthalten sind weiterhin:**
 - ▶ Selbständige und mithelfende Familienangehörige
 - ▶ Beamte
 - ▶ Studierende

Integrierte Merkmale zu den Beschäftigungszeiträumen

- ▶ **Versicherungsnummer**
- ▶ **Zeitraum**
 - Beginndatum, Endedatum
- ▶ **Beschäftigungsbezogene Merkmale**
 - Personengruppe, Abgabegrund, Entgelt, Berufsklassifizierung, Stellung im Beruf
- ▶ **Personenbezogene Merkmale**
 - Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit, Ausbildung, Wohnort
- ▶ **Betriebsbezogene Merkmale**
 - Betriebsnummer, Arbeitsort, Wirtschaftszweig

Exkurs Betriebsnummer

▶ Konzept und Vergabe

- ▶ Die Betriebsnummer kennzeichnet die Niederlassung bzw. Arbeitsstätte als räumlich lokalisierte Einheit.
- ▶ Die Vergabe erfolgt durch die Arbeitsagenturen.

▶ Probleme

- ▶ Bei mehrere Niederlassungen desselben Arbeitgebers, die alle in derselben Gemeinde liegen, können diese unter einer gemeinsamen Betriebsnummer zusammengefasst werden.
- ▶ Teilweise gibt es auch Niederlassung mit mehreren Betriebsnummern.
- ▶ Bei Änderungen innerhalb des Betriebs (Rechtsform, Inhaber, räumliche Verlagerung) ist das Vorgehen uneinheitlich.

Integrierte Zeiträume von Leistungsbezug

- ▶ **Die zentrale Überbegriff lautet ‚Lohnersatzleistungen‘.**
Darunter fallen:
 - ▶ ALG Arbeitslosengeld
 - ▶ ALHI Arbeitslosenhilfe
 - ▶ UHG Unterhaltsgeld
- ▶ **Nicht integriert sind somit z.B.**
 - ▶ Leistungen im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik

Merkmale zu den Zeiträumen von Leistungsempfang

- ▶ **Versicherungsnummer**
- ▶ **Zeitraum**
Beginndatum, Endedatum
- ▶ **Leistungsbezogene Merkmale**
Arbeitsamt, Leistungsart, Leistungssatz, Anspruchsdauer,
Abmeldegrund, Bewilligungsart
- ▶ **Personenbezogene Merkmale**
Geschlecht, Beruf, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Kinder,
Postleitzahl, Arbeitsentgelt

technische Aufbereitungen der BLH im IAB

- ▶ **Bereinigungen von Versichertenkonten**
 - ▶ Einarbeitung stillgelegter Versicherungsnummern
- ▶ **Gebietsstandsaktualisierung**
- ▶ **Bereinigung von Brüchen durch die Einführung der DEÜV**
 - ▶ Erzeugung der Variablen Personengruppe und Rechtskennzeichen vor 1999
 - ▶ Umschlüsselung historischer Schlüssel bei Grund der Abgabe vor 1999
- ▶ **Missing Data-Ersetzungen**
 - ▶ Nationalitätenschlüssel
 - ▶ Versicherungsnummern
- ▶ **Erzeugung berechneter Merkmale**
 - ▶ Berechnung Anspruchsdauer ALG zu Beginn
 - ▶ Kennzeichnung Art der Bewilligung
 - ▶ Kennzeichnung Kalendertage

Datenqualitätsphilosophie in der BLH

- ▶ **Allgemeine Bereinigungen werden nur vorgenommen, wenn die Sachlage eindeutig geklärt ist oder der praktische Nutzen sehr hoch ist.**
 - ▶ In diesen Fällen muss zugleich die Forschungsfreiheit und der Dokumentencharakter bewahrt werden.
- ▶ **Der Fokus liegt auf der Beschreibung der Datenqualitätsmängel und der direkten Kennzeichnung in den Daten.**
- ▶ **Bereinigungen und Korrekturen erfolgen auf Basis dieser Informationen in der Regel projektspezifisch.**

Datenqualitätsphilosophie am Beispiel von Überschneidungen

Hintergründe:

- ▶ Im Vorfeld gibt es keine Datenabgleich zwischen den externen Daten zur Beschäftigung und den Daten aus dem operativen Verfahren.
- ▶ Es gibt kein abschließendes Regelwerk über nicht erlaubte Überschneidungen bzw. wie darauf zu reagieren ist.

Vorgehen in der BLH:

- ▶ In jedem Spell werden Überschneidungen mit anderen Sätzen gekennzeichnet.
- ▶ Für eine eindeutige Kennzeichnung sind zwingend überschneidungsfreie Konten erforderlich.

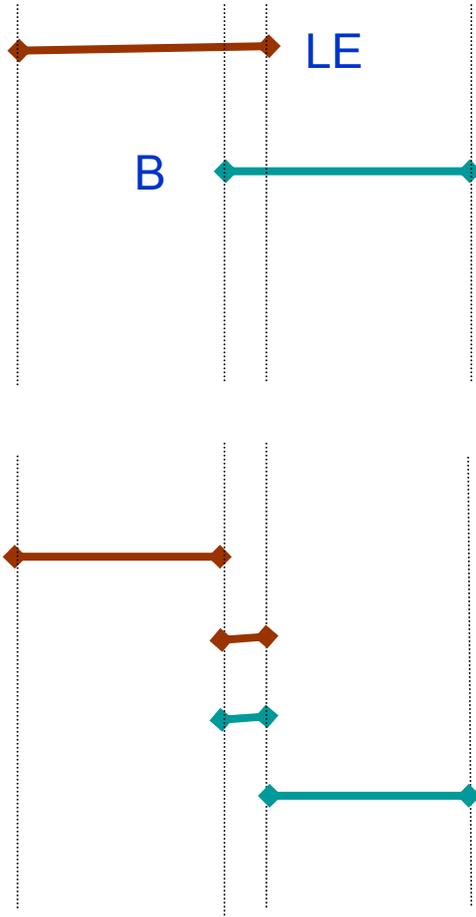
Beispiel zum Episodensplitting

Zeitraum des Leistungsempfang reicht in einen Beschäftigungszeitraum

Im Rahmen des Episodensplittings generierte Merkmale

Quelle	spell	nspell	level1	nlevel1	level2	nlevel2	Quelle-komb.
2	1	4	0	1	0	1	2
1	2	4	0	1	0	2	3
2	3	4	0	1	1	2	3
1	4	4	0	1	0	1	1

Beispielanwendung: Über einen Filter auf Level2 = 0 werden die Leistungszeiträume mit paralleler Beschäftigung ausgeschlossen.



BLH und IABS-R01

- ▶ **Stichprobenziehung der IABS aus der BLH**
- ▶ **Aktuell erstellter scientific use file IABS-R01 im FDZ**
- ▶ **Unterschiede zwischen BLH und IABS durch:**
 - ▶ **Aufbereitung und Veredelung der Daten in der IABS**
 - ▶ **Anonymisierung der Daten**

[zurück](#)

Datenaufbereitung in der IABS-R01

- ▶ **Korrektur von Mehrfachleistungsbezug und von Überschneidungen von einem Tag**
- ▶ **Korrektur von unzulässigen Überschneidungen zwischen Beschäftigung und Leistungsbezug**
- ▶ **Künstliche Sätze werden generiert**
 - ▶ **Nachbildung des Ergänzungsverfahrens der Statistik**
 - ▶ **Aufgrund der Aussperrungen 1984 = Streikbereinigung**

Anonymisierungsmaßnahmen in der IABS-R01

- ▶ **Forderung des § 282 Absatz 7 SGB III:
faktische Anonymität der Daten**

- ▶ **Konsequenz: einige BLH-Merkmale sind nicht enthalten:**
 - ▶ Z.B. Betriebsnummer, statt dessen Betriebsnummernzähler
 - ▶ Wohnort, dafür aber Regionalangabe des Arbeitsortes

- ▶ **Konsequenz: einige Merkmale werden aggregiert:**
 - ▶ Z.B. 335 Berufe werden zu 130 Berufsaggregaten
 - ▶ Z.B. 290 Wirtschaftszweige zu 16 Wirtschaftszweigklassen
 - ▶ Z.B. 441 Kreise werden zu 342 Kreisregionen

Verbesserungen in der aktuellen IABS-R01

- ▶ **Erhöhung des Stichprobenumfangs von 1 auf 2 %**
- ▶ **Dadurch geringere Aggregation von Kategorien im Vergleich zu Vorgängerstichproben nötig**
- ▶ **der Wegfall der Längsschnittanonymisierung**
- ▶ **die Entwicklung von Routinen zur Aktualisierung der Daten**
- ▶ **die Aufnahme geringfügig Beschäftigter**
- ▶ **nach § 75 SGB X Zugang zu schwach anonymisierter Version als Gastwissenschaftler im FDZ**

Datenvolumen der IABS-R01

- ▶ **21.041.596 Episoden von 1.293.819 Personen**
- ▶ **18.501.706 Beschäftigtenepisoden und 2.539.890 Zeiten von Leistungsbezug**
- ▶ **18.902.891 Fälle im Westen von 1975-2001**
- ▶ **2.138.705 Fälle im Osten von 1992-2001**
- ▶ **Im Jahresdurchschnitt ca. 106.000 Episoden im Rechtskreis Ost und 430.000 im Rechtskreis West**